

Amt für Personal, Organisation, IT und Zentrale Leistungen, 24.10.2018, 2105
110.2
Auskunft erteilt: Herr Lehmkühler

Die Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE ist wie folgt zu beantworten:

Frage:

Wie viele befristete und wie viele sachgrundlos befristete Arbeitsverhältnisse gibt es zurzeit noch bei der Stadt bzw. bei der Stadt inklusiv der Eigenbetriebe?

Antwort:

Zum Stichtag 15.09.2018 waren 654 Beschäftigte mit Zeitverträgen befristet bei der Stadt Bielefeld einschl. der Eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen tätig.

Von den 654 Zeitverträgen wurden 202 Verträge ohne Sachgrund abgeschlossen.

Zusatzfragen:

Wie viele Befristungen und wie viele sachgrundlose Befristungen sind seit Ende April entfristet worden und wieviel Arbeitsverhältnisse sind jeweils anschlusslos ausgelaufen?

Antwort:

Zum Stichtag 30.04.2018 waren 721 Beschäftigte mit Zeitverträgen befristet bei der Stadt Bielefeld einschl. der Eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen tätig. Die Anzahl der Fristverträge ist damit um 67 Beschäftigte zurückgegangen. Die Zahl der Fristverträge ohne Sachgrund ist von 204 auf 202 gesunken.

Von den am 30.04.2018 bestehenden Befristungen sind 253 (davon 68 ohne Sachgrund) ausgelaufen. 109 Befristungen (davon 35 ohne Sachgrund) wurden in Dauerarbeitsverhältnisse überführt. 144 der Beschäftigten mit Fristverträgen (davon 35 ohne Sachgrund) sind bis zum 15.09.2018 ausgeschieden.

In welchen Schritten (zeitlich und umfänglich) plant die Verwaltung weitere befristete und sachgrundlos befristete Arbeitsverhältnisse jeweils zu entfristen bzw. auslaufen zu lassen?

Antwort:

Die Verwaltung bereitet derzeit mit dem Personalrat den Abschluss einer Dienstvereinbarung zur Befristung von Arbeitsverhältnissen vor. Die Perspektiven für die weitere Entfristung von Arbeitsverhältnissen werden in der Dienstvereinbarung geregelt.